

Stralsunder Läufer trotzten Sturm und Regen

Familie Dammann siegte am laufenden Band

Von einem angenehmen Osterspaziergang konnte am Sonnabend keine Rede sein. Die Stralsunder Läufer wetteiferten nicht nur mit ihrer Konkurrenz, sondern kämpften auch gegen den stürmischen Wind und den Dauerregen. Beim Thiessower Deichlauf hatten die Sundstädter in ihren Altersklassen durchweg die Nase

vorn. Arnd Lander (M 50) packte den schwierigen Rundkurs über 10 km in guten 39 Minuten und neun Sekunden, gefolgt von Chris Plumeyer (M 40 in 40:45 min.) und André Kobsch (M 45 in 42:47 min.). Edgar Raschauer (M 70) ließ sich von den extremen Bedingungen wenig beeindrucken und spulte seine Runden in beachtlichen

62:42 min. ab. Der Deichlauf war der Auftakt zum Rügen-Cup, der erstmalig auf der Insel und in Stralsund ausgetragen wird und insgesamt elf Läufe umfasst. Über 120 Jogger gingen beim 46. Parklauf in Griebenow an den Start, darunter auch viele Stralsunder. Über 5 km siegten die Geschwister Ole (28:34 min.) und Hannes Dammann (23:09 min.) in ihren Altersklassen. Bei den Männern hatte Maik Dammann (M 40) die schnellsten Beine und finishte in 19 Minuten und drei Sekunden vor Frank Ernst (3. Pl. M 40 in 20:43 min.), Jürgen Buchholz (1. Pl. M 50 in



Edgar Raschauer, Chris Plumeyer und Arnd Lander (v.r.n.l.) auf der Laufstrecke. Foto: privat

22:28 min.), Frank Schlicht (1. Pl. M 30 in 23:19 min.) und Horst Schäfer (1. Pl. M 65 in 27:16 min.). Im Hauptlauf über

10 km gewann Kerstin Dammann in 51:38 min. den Siegerpokal für die schnellste Frau, gefolgt von Bärbel Kämpfer (1. Pl. W 45 in 52:19 min.) und Reni Kluttig (1. Pl. W 50 in 57:46min.).

Bei den Männern war Thomas Koch (3. Pl. M 40) in 47:20 min. der schnellste Stralsunder vor Robert Roloff (1. Pl. M 20 in 51:43 min.), Jürgen Blümel (4. Pl. M 50 in 52:08 min.) und Peter Arnold (1. Pl. M 70 in 58:23 min.).

Bei der anschließenden Tombola im Schlosssaal ging so mancher Überraschungspreis an den Strelasund. André Kobsch